

# Tsodilo Resources startet Studien zur wirtschaftlichen Erstbewertung für Xaudum

12.05.2021 | [IRW-Press](#)

Toronto, 11. Mai 2021 - [Tsodilo Resources Ltd.](#) (Tsodilo oder das Unternehmen) (TSX- V: TSD) (OTCQB: TSDRF) (FWB: TZO) freut sich, ein Update zu seinem zu 100 Prozent unternehmenseigenen Eisenerzprojekt Xaudum bekannt zu geben. Das Unternehmen hat mit der geochemischen Analyse zur Gehaltsbestimmung und den geotechnischen Testarbeiten zur Bewertung der Gesteinsmasse (Rock Mass Rating - RMR) für die wirtschaftliche Erstbewertung (Preliminary Economic Assessment - PEA) seines Projekts Xaudum Iron Formation (XIF) begonnen.

## Die folgenden Analysen und Testarbeiten werden durchgeführt:

- 755 Proben aus 10 Bohrlöchern im Gebiet von XIF Block 2 wurden an ALS Chemex zur Analyse geschickt:
- Elementanalyse durch Röntgenfluoreszenz (XRF) unter Verwendung von Borat-Schmelzaufschlussperlen; und
- LOI [Loss-on-ignition = Glühverlust] mittels Muffelofen (Tabelle 1);
- 34 Proben aus 7 Bohrlöchern, die die geologischen Hauptdomänen von XIF repräsentieren (Tabelle 2), wurden für geotechnische Laboruntersuchungen an das Department of Mining and Geological Engineering an der Botswana International University of Science and Technology (BIUST) geschickt; dort werden
- 18 Proben einer Prüfung der einaxialen Druckfestigkeit (Unconfined Compressive Strength - UCS) unterzogen;
- 8 Proben der brasilianischen Zugfestigkeitsprüfung (Brazilian Test) unterzogen; und
- 8 Proben an einer Auswahl gängiger Diskontinuitäten direkten Scherfestigkeitsprüfungen unterzogen.

## Übersicht

Die metallurgischen Ergebnisse zeigen, dass das Magnetitkonzentrat von XIF voraussichtlich ein hochwertiges Produkt mit einem Eisengehalt von 67 Prozent sein wird, das Eisenerzen mit niedrigerem Gehalt vorzuziehen ist (siehe Pressemitteilung vom 17.12.2013 auf der Tsodilo-Website).

Diese hochgradigen Erze und Produkte erzielen derzeit höhere Preisaufschläge gegenüber den Standarderzen (62 Prozent Eisen), was zu höheren Margen für die Lieferanten von hochgradigen Produkten führt. Darüber hinaus verbrauchen sauberere Eisenerze mit einem Eisengehalt von 65 Prozent oder mehr weniger Kohle pro Stahleinheit und verursachen somit geringere Emissionen.

Das derzeitige weltweite Bestreben nach einer emissionsärmeren Stahlproduktion führt dazu, dass die Stahlproduzenten ihre Nachfrage nach diesen hochwertigen grünen Erzen drastisch erhöhen. Da die Hinwendung hin zu grünem Stahl und Emissionsreduzierung anhält, ist das hochwertige XIF-Projekt in einer einzigartigen Position, um diesen aufstrebenden Markt zu bedienen.

Vorläufige Arbeiten auf dem Eisenerzprojekt Xaudum haben eine CIM-konforme vermutete Mineralressourcenschätzung von 441 Millionen Tonnen (Mio. t) mit einem durchschnittlichen Gehalt von 29,4 Prozent Eisen (Fe), 41,0 Prozent Siliziumdioxid (SiO<sub>2</sub>), 6,1 Prozent Aluminiumoxid (Al<sub>2</sub>O<sub>3</sub>) und 0,3 Prozent Phosphor (P) für den Block 1 Magnetit XIF ergeben.

Block 1 ist ein Bruchteil des potenziellen Magnetitvorkommens bei XIF. XIF wurde als Explorationsziel in einer Größenordnung von 5 bis 7 Milliarden Tonnen mit 15-40 Prozent Fe extrapoliert.

Dieses Explorationsziel wurde durch eine Inversionsmodellierung von bodenmagnetischen geophysikalischen Daten generiert, die mit den Mengen aus den Bohrdaten innerhalb von Block 1 verglichen und abgeglichen wurden; seine potenzielle Menge und sein Gehalt sind konzeptioneller Natur. Bis dato gab

es keine ausreichenden Explorationsarbeiten, um eine Mineralressource außerhalb von Block 1 zu bestimmen, und es ist ungewiss, ob weitere Explorationsarbeiten dazu führen werden, dass das Ziel als Mineralressource abgegrenzt wird.

James M. Bruchs, Chairman und CEO von Tsodilo, erklärte dazu: Diese Ergebnisse werden für die technische Bewertung und das wirtschaftliche Verständnis des Projekts wichtig sein und in die PEA einfließen. Der Eisenerzmarkt tritt in einen neuen Superzyklus ein, der auf verbesserten Fundamentaldaten und einem gesunden Markt basiert, der vor Kurzem den höchsten Preis in seiner Geschichte erreichte. Diese ermutigenden Marktaussichten in Verbindung mit der sich beschleunigenden grünen Stahlrevolution bedeuten, dass wir zuversichtlich sind, dass die PEA einen starken Mehrwert für das Unternehmen bringen wird, während wir dieses Projekt in Richtung Produktion entwickeln.

## Eisenerz-Analyse

755 Proben wurden zur chemischen XRF-Analyse an das Geochemie-Labor von ALS Chemex Minerals Division in Johannesburg, Südafrika, geschickt, wo sie mittels XRF-Borat-Schmelzaufschlussperlen nach Industriestandard und LOI mittels Muffelofen analysiert werden.

Diese Proben repräsentieren 1.230 Meter hochgradiger XIF-Mineralisierung innerhalb des Gebiets von Block 2a; Einzelheiten zu diesen zur Untersuchung eingesandten Proben finden Sie in Tabelle 1.

Tabelle 1. Tabelle mit den Bohrlöchern und den Gesamtm Metern der XIF-Mineralisierung, die in den zur Untersuchung eingesandten Proben enthalten sind. Ebenfalls angegeben sind die durchschnittliche Dichte und die magnetische Suszeptibilität für die Eisenmineralisierung in diesen Bohrlöchern.

| Bohrloch ID        | Von (m) | Bis (m) | Anzahl der Proben | XIF Mineralisierung (m) | Dichte (g/cm <sup>3</sup> ) | Magnetische Suszeptibilität (x10 <sup>-3</sup> ) |
|--------------------|---------|---------|-------------------|-------------------------|-----------------------------|--------------------------------------------------|
| XIF0013V           | 18,0    | 150,0   | 78                | 108,0                   | 3,18                        | 642,7                                            |
| XIF0015V           | 47,7    | 200,7   | 88                | 150,7                   | 3,22                        | 479,7                                            |
| XIF0014V           | 48,0    | 201,0   | 92                | 166,0                   | 3,23                        | 578,0                                            |
| XIF0017V           | 44,0    | 200,6   | 91                | 150,7                   | 3,18                        | 650,1                                            |
| XIF0016V           | 35,6    | 185,2   | 90                | 147,2                   | 3,19                        | 406,1                                            |
| XIF0010E_2         | 21,0    | 75,0    | 32                | 43,0                    | 3,20                        | 205,0                                            |
| XIF0010W_1         | 9,3     | 201,0   | 113               | 208,7                   | 3,26                        | 609,6                                            |
| XIF0011E_1         | 18,5    | 132,0   | 68                | 81,5                    | 3,26                        | 456,2                                            |
| L9650_8            | 36,7    | 128,6   | 55                | 91,9                    | NA                          | 513,5                                            |
| L9630_15           | 77,7    | 160,2   | 48                | 82,3                    | NA                          | NA                                               |
| Summe/Durchschnitt |         |         | 755               | 1.230,0 m               | 3,22                        | 536,6                                            |

## Geotechnische Test-Arbeiten

34 Proben aus den geologischen Hauptbereichen von XIF, die den größten Teil der geplanten Grubenwände ausmachen werden, wurden für geotechnische Testarbeiten an das Department of Mining and Geological Engineering der BIUST geschickt.

### Die folgenden Laboruntersuchungen sind vorgesehen:

- 18 Proben werden einer Prüfung der einaxialen Druckfestigkeit (UCS) unterzogen. UCS testet die maximale axiale Druckspannung, die eine Probe unter null einschränkender Spannung aushalten kann. Die USC-Prüfung ist ein gängiger Test, um die Gesteinsfestigkeit einer Probe zu verstehen, und wird in der geotechnischen Planung häufig verwendet, um ein Gesamt-RMR für die Grubenplanung festzulegen;
- 8 Proben werden dem brasilianischen Zugfestigkeitstest unterzogen. Der Brazilian Test ist ein gängiger

Labortest zur indirekten Bestimmung der Zugfestigkeit eines Gesteins und ist ein wichtiger Parameter bei der Festlegung eines robusten RMR für die Grubenauslegung. Der Brazilian Test ist der am häufigsten verwendete Zugfestigkeitstest, da die Probenvorbereitung und das Testverfahren im Vergleich zu anderen Zugfestigkeitstests effizient sind;

- 8 Proben werden direkten Scherfestigkeitsprüfungen an einer Auswahl gängiger Diskontinuitäten unterzogen, um die Festlegung eines robusten RMR für die Grubenauslegung zu unterstützen.

**Tabelle 2. Zeigt die Aufteilung der geotechnischen Proben nach geologischem Bereich (Geodomain) und die durchzuführenden Testarbeiten**

| Geodomain                                                 | UCS | Brasili-<br>sche<br>Zugfestig-<br>keit | Direkte<br>Scherfestig-<br>keit |
|-----------------------------------------------------------|-----|----------------------------------------|---------------------------------|
| Kalahari Deckgestein (KAS)                                | 4   |                                        |                                 |
| Diamiktitschiefer (DIA)                                   | 5   | 4                                      | 4                               |
| Verwitterter Diamiktitschiefer<br>(DIA)                   | 4   |                                        |                                 |
| Gebänderter Magnetit (MBA)                                | 4   | 4                                      | 4                               |
| Verwitterter gebänderter Magn-<br>etit<br>(MBW)           | 1   |                                        |                                 |
| Verwitterter magnetischer Dia-<br>miktitschiefer<br>(DMW) | 4   |                                        |                                 |
| Zwischensumme                                             | 18  | 8                                      | 8                               |
| Gesamt                                                    | 34  |                                        |                                 |

### Dichte und magnetische Suszeptibilität

Die für die Eisenuntersuchung eingesandten Proben wurden auf ihre Dichte hin gemessen, wobei die archimedische Methode des Trockenwiegens und des anschließenden Wiegens in Wasser angewandt wurde. Die durchschnittliche Dichte für die Fe-Mineralisierung in diesen Bohrlöchern ist in Tabelle 1 ersichtlich.

An diesen Proben wurden magnetische Suszeptibilitätswerte (Tabelle 1) aufgezeichnet, die ein sofortiges erstes Verständnis der Mineralogie des erbohrten eisenhaltigen Gesteins ermöglichen. Alle magnetischen Suszeptibilitätswerte über 100 ( $\times 10^{-3}$ ) werden als hoch angesehen und weisen auf einen hohen Anteil an Magnetit hin, wobei Magnetit die dominierende magnetische und eisenhaltige Komponente innerhalb des XIF ist.

### Über die Botswana International University of Science and Technology

Die Botswana International University of Science and Technology ist eine von der Regierung von Botswana unterstützte Einrichtung, die als forschungsorientierte Universität gegründet wurde und sich sowohl im Grundstudium als auch im Hauptstudium (Master und Doktorat) auf Ingenieurwesen, Wissenschaft und Technologie spezialisiert.

Die Universität ist eine nationale strategische Initiative, die als eine der wichtigsten Plattformen für die Umgestaltung der Wirtschaft Botswanas dienen soll. Aufgrund ihres Forschungsschwerpunkts arbeitet die BIUST mit dem privaten Sektor zusammen, um den aufkommenden Qualifikationsbedarf der Industrie zu decken, und erkennt Probleme, die durch angewandte Forschung gelöst werden können.

### Über ALS Chemex, Südafrika

ALS ist ein weltweit führender Anbieter von Labortest-, Inspektions-, Zertifizierungs- und Verifizierungslösungen und hat den Ruf, der globalen Bergbauindustrie hochwertige analytische

Dienstleistungen in den Bereichen analytische Chemie, Mineralogie und metallurgische Tests, Rohstoffanalyse und Zertifizierung zu bieten.

## Über das Projekt XIF

- Das Projekt befindet sich im Northwest-Distrikt von Botswana in der Nähe der namibischen Grenze und ist dreißig (30) Meilen von der Stadt Divundu in Namibia entfernt. Die Trans-Caprivi-Eisenbahnlinie (TCR), die Sambia und Namibia verbindet, ist so geplant, dass sie durch Divundu führt und den Zugang zu Walvis Bay, Namibias Tiefseehafen, ermöglicht. Das Projekt befindet sich zudem innerhalb einer Entfernung von 43 Meilen von der geplanten Mucusso-Linie zum angolanischen Hafen Namibe;

- Vorarbeiten beim Xaudum-Eisenerzprojekt haben eine NI 43-101-konforme vermutete Mineralressourcenschätzung von 441 Millionen Tonnen (Mt) mit einem durchschnittlichen Gehalt von 29,4 Prozent Fe, 41,0 Prozent SiO<sub>2</sub>, 6,1 Prozent Al<sub>2</sub>O<sub>3</sub> und 0,3 Prozent P für den Block 1 Magnetit XIF definiert;

- Block 1 stellt nur einen Bruchteil des potenziellen XIF-Magnetit-Vorkommens dar. Ein extrapoliertes Explorationsziel hat das XIF in der Größenordnung von 5 bis 7 Milliarden Tonnen mit 15-40 Prozent Fe definiert. Dieses Explorationsziel wurde durch eine Inversionsmodellierung von bodenmagnetischen geophysikalischen Daten generiert, die mit Mengen aus Bohrdaten innerhalb von Block 1 verglichen und moderiert wurden; die potenzielle Menge und der Gehalt sind konzeptioneller Natur. Bis dato gab es keine ausreichenden Explorationsarbeiten, um eine Mineralressource außerhalb von Block 1 zu definieren, und es ist ungewiss, ob weitere Explorationen dazu führen werden, dass das Ziel als Mineralressource definiert wird. Siehe Pressemitteilung vom 14.9.2014 auf der Tsodilo-Website für weitere Details;

- Die Ergebnisse der metallurgischen Magnetabscheidung (Davis Tube Recovery) zeigen, dass ein durchschnittliches Konzentrat von 67,2 Prozent Fe, 4,2 Prozent SiO<sub>2</sub>, 0,5 Prozent Al<sub>2</sub>O<sub>3</sub>, 0,07 Prozent P bei einer P80-Mahlgröße von 80 Mikron gewonnen werden kann, obwohl bei feineren P80s noch höhere Gehalte möglich sind. Siehe Pressemitteilung vom 17.12.2013 auf der Tsodilo-Website;

- die weiteren Explorationsarbeiten werden sich auf Block 2 konzentrieren, wo das Unternehmen eine Erhöhung der Ressource erwartet;

- das XIF-Projekt ist ein potenziell großes und langfristiges Weltklasse-Tier-1-Bergbauprojekt;

- die PEA wird eine Reihe von Optionen für die Entwicklung des Projekts in verschiedenen Größenordnungen bewerten, darunter:

- nicht-traditionelle, aber potenziell profitable Produktionsoptionen für den Start des Bergbaus im kleinen Maßstab, wie z. B. die Produktion von Ferrosilizium (FeSi) aus einem Magnetitkonzentrat,

- mittelgroße Szenarien, bei denen das Magnetitkonzentrat durch einen Konzentrator verarbeitet und dann mit der Eisenbahn zu Hafenanlagen transportiert werden würde;

- Abbauoptionen im großen Maßstab, bei denen ein Magnetitkonzentrat durch eine Konzentratoranlage mit weiterer möglicher Modifikation zu einem Granulat (Pellet) verarbeitet würde, das dann zu Hafenanlagen transportiert würde;

- Botswana verfügt über beträchtliche Kohlereserven, die für das Xaudum-Eisenerz-Projekt von großem Vorteil sein können, da die Kohle im Aufbereitungsprozess verwendet werden kann, um Eisenprodukte wie Eisenpellets, Eisenschwamm, Roheisen und auch Stahl herzustellen; und

- das Projekt wäre das erste Eisenerzvorkommen, welches für die Erschließung in Botswana in Betracht gezogen wird. Gcwihaba hat festgestellt, dass das Projekt das Potenzial hat, die zukünftige Wirtschaft Botswanas positiv zu beeinflussen, da das Land versucht, seine Wirtschaft zu diversifizieren, und Botswana dabei zu helfen, sein Ziel zu erreichen, sich von der Abhängigkeit von Diamanteneinnahmen zu lösen.

Weitere Informationen finden Sie im technischen Bericht, der von SRK Consulting (UK) Ltd. für Gcwihaba Resources (Pty) Ltd. erstellt wurde, mit dem Titel Mineral Resource Estimate for the Xaudum Iron Project [Mineralressourcenschätzung für das Eisenprojekt Xaudum] (Block 1), Republic of Botswana, datiert vom 29. August 2014, der auf SEDAR unter dem Profil des Unternehmens unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) veröffentlicht wurde.

Eine informative Präsentation des Projektes kann auf der Website des Unternehmens unter [http://www.tsodiloresources.com/i/pdf/3\)-Tsodilo-Iron-Project-Overview\\_March-2021.pdf](http://www.tsodiloresources.com/i/pdf/3)-Tsodilo-Iron-Project-Overview_March-2021.pdf) abgerufen werden.

## Über Tsodilo Resources

[Tsodilo Resources Ltd.](#) ist ein internationales Diamanten- und Metallexplorationsunternehmen, das sich mit der Suche nach wirtschaftlichen Diamanten- und Metallvorkommen sowie Industriegestein bei seinen Projekten Bosoto (Pty) Limited (Bosoto), Gcwihaba Resources (Pty) Limited (Gcwihaba) und Newdico (Pty) Ltd. (Newdico) in Botswana und seinem Projekt Idada 361 (Pty) Limited (Idada) in Barberton (Südafrika) beschäftigt.

Das Unternehmen hält eine 100%ige Beteiligung an Bosoto (Pty) Ltd., welches das BK16-Kimberlit-Projekt im Orapa Kimberlite Field (OKF) in Botswana und die PL216/2017-Diamantenprospektionslizenz ebenfalls im OKF hält. Tsodilo ist zu 100 Prozent an seinem Projektgebiet Gcwihaba beteiligt, das aus sieben Metallprospektionslizenzen (Basismetall, Edelmetalle, Platingruppen und Seltene Erden) besteht, die sich alle im Nordwest-Distrikt von Botswana befinden.

Das Unternehmen hält eine 100%ige Beteiligung an seinem Newdico-Industriesteinprojekt, das sich in Botswanas Central District befindet. Zusätzlich hält Tsodilo eine 70%ige Beteiligung an Idada Trading 361 (Pty) Limited, die die Gold- und Silberexplorationslizenz im Gebiet Barberton in Südafrika hält.

Tsodilo leitet die Exploration der Projekte Newdico, Gcwihaba, Bosoto und Idada. Die Gesamtaufsicht über das Explorationsprogramm des Unternehmens liegt in der Verantwortung von Dr. Alistair Jeffcoate, Projektmanager und Chefgeologe des Unternehmens und qualifizierter Sachverständiger, gemäß der Definition dieses Begriffs im National Instrument 43-101.

## FÜR WEITERE INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN:

James M. Bruchs Chairman und Chief Executive Officer: [JBruchs@TsodiloResources.com](mailto:JBruchs@TsodiloResources.com)  
Dr. Alistair Jeffcoate Projektleiter und Chefgeologe: [Alistair.Jeffcoate@tsodiloresources.com](mailto:Alistair.Jeffcoate@tsodiloresources.com)

Hauptsitz  
Telefon +1 416 572 2033  
Fax + 1 416 987 4369  
Website: [www.TsodiloResources.com](http://www.TsodiloResources.com)

*Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, die sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, von denen das Unternehmen glaubt, erwartet oder antizipiert, dass sie in der Zukunft eintreten werden oder können (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen, die sich auf die Verwendung der Erlöse, die Auswirkungen strategischer Partnerschaften und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele des Unternehmens beschreiben), sind zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens wider, die auf den dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehenden Informationen basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen, und selbst wenn solche tatsächlichen Ergebnisse realisiert oder im Wesentlichen realisiert werden, kann nicht gewährleistet werden, dass sie die erwarteten Folgen oder Auswirkungen für das Unternehmen haben werden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen, zählen unter anderem Veränderungen an den Aktienmärkten, Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, Marktvolatilität, politische Entwicklungen in Botswana und den umliegenden Ländern, Änderungen der Vorschriften, die sich auf die Aktivitäten des Unternehmens auswirken, Ungewissheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung, Explorations- und Erschließungsrisiken, die Ungewissheiten bei der Interpretation von Explorationsergebnissen und die anderen Risiken, die mit dem Mineralexplorationsgeschäft verbunden sind. Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie getätigt wird, und das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, die geltenden Wertpapiergesetze verlangen dies. Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrundeliegenden Annahmen vernünftig sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen und dementsprechend sollte man sich aufgrund der ihnen innewohnenden Ungewissheit nicht zu sehr auf solche Aussagen verlassen.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen*

*können, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden, und selbst wenn solche tatsächlichen Ergebnisse realisiert oder im Wesentlichen realisiert werden, kann nicht garantiert werden, dass sie die erwarteten Folgen oder Auswirkungen für das Unternehmen haben werden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen, gehören unter anderem Ungewissheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten von Finanzmitteln, den Zeitplan und den Inhalt von Arbeitsprogrammen, die Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, die Interpretation von Bohrergebnissen und anderen geologischen Daten, Risiken in Bezug auf Variationen des Diamantengehalts und der Kimberlit-Lithologien, Variationen der Gewinnungs- und Bruchraten; Schätzungen des Gehalts und der Qualität von Diamanten, Schwankungen bei der Bewertung von Diamanten und zukünftigen Diamantenpreisen; der Zustand der weltweiten Diamantenmärkte, die Verlässlichkeit von Eigentumsrechten an Mineralien, Änderungen von Vorschriften, die die Aktivitäten des Unternehmens betreffen, Verzögerungen bei der Erlangung oder Nichterteilung von erforderlichen Projektgenehmigungen, Betriebs- und Infrastrukturrisiken und andere Risiken, die mit dem Diamantenexplorations- und -erschließungsgeschäft verbunden sind. Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf den Tag, an dem sie gemacht wird, und das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, die geltenden Wertpapiergesetze verlangen dies. Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrundeliegenden Annahmen vernünftig sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen und dementsprechend sollte man sich aufgrund der ihnen innewohnenden Ungewissheit nicht zu sehr auf solche Aussagen verlassen.*

*Weder die TSX Venture Exchange (TSXV) noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSXV) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung. Diese Pressemitteilung kann Annahmen, Schätzungen und andere zukunftsgerichtete Aussagen über zukünftige Ereignisse enthalten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten inhärente Risiken und Ungewissheiten und unterliegen Faktoren, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Leistungen wesentlich von jenen abweichen, die in solchen Aussagen zum Ausdruck gebracht werden.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/77433--Tsodilo-Resources-startet-Studien-zur-wirtschaftlichen-Erstbewertung-fuer-Xaudum.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).